



**PRESSEINFORMATION**

Datum:

20.08.2010

**19.08.2010**

**Leader-Dienstberatung des ALFF Anhalt mit den Lokalen Aktionsgruppen**

Am 19.08.2010 fand in Deetz die Dienstberatung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt gemeinsam mit den Vertretern der Lokalen Aktionsgruppen Anhalt, Dübener Heide, Wittenberger Land und der gastgebenden Lokalen Aktionsgruppe Mittlere Elbe - Fläming im Beisein der Vertreter des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Herrn Dr. Herwarth sowie des Landesverwaltungsamtes Herrn Dr. Fenchel zum Stand des Leader-Prozesses statt.

Die Lokalen Aktionsgruppen (LAG) berichteten über ihre bisherigen Tätigkeiten, den Stand der Umsetzung der integrierten Entwicklungskonzepte und die zukünftigen Projekte.

Auf dem Gebiet der LAG Mittlere Elbe - Fläming wurden mit Beginn der Leader-Periode 2007 schon 30 Projekte kommunaler wie auch privater Träger mit einer Gesamtfördersumme von 1.582.000 € aus Mitteln des ELER-Fonds der Europäischen Union bewilligt. Mit Stand 01.08.2010 konnten von den bewilligten Mitteln bereits rund 1.020.000 € für rund 20 Projekte ausgezahlt werden.

Beispielhaft zu nennen der Waldseilklettergarten an der Adria, die Markt- und Festscheune Walternienburg, das Gemeindezentrum mit Naturpark-Fläming-Info-Point in der alten Stärkefabrik Garitz, die Instandsetzung von Teilabschnitten der historischen Burgmauer Lindau sowie die Schaffung von Übernachtungsmöglichkeiten im Kupferhammer Thießßen. Weitere Projekte werden noch 2010 eingeweiht werden können. Darunter befinden sich z.B. die Begegnungsstätte "Mensch-Tier-Natur" und das „Sport-u. Freizeitzentrum“ in Mildensee sowie der Festsaal "Neues Sancoussi" in Waldersee.

Im Anschluss an die Beratung fand eine Besichtigung des Europa-Jugendbauernhofs, des Alpakahofs „Zwei Eichen“ in Zernitz sowie der Schauschmiede in Steutz statt. Ziel der Besichtigungen war es, die Umsetzung des Leader-Prozesses Vorort mit den Akteuren zu erörtern.

Die Beteiligten konnten sich auf dem Europa-Jugendbauernhof einen Überblick über die Nutzung der bisher über Leader geförderten sowie die beantragten und weiteren geplanten Maßnahmen zur Umnutzung der Gebäudesubstanz verschaffen.

Dank der Förderung über Leader konnten auf dem Alpakahof „Zwei Eichen“ in Zernitz die Bedingungen für die Zucht der Alpakas und die Verarbeitung der Wolle wesentlich verbessert werden. Regelmäßig können nun auch Kurse zum Erlernen von Techniken zur Verarbeitung der Wolle und Seminare für Einsteiger in die Alpakahaltung stattfinden. Der Alpakahof erfreut sich auch zunehmender Beliebtheit als Ausflugsziel für Schulklassen und Familien.

Abschluss der Besichtigungstour bildete ein für alle Beteiligten interessanter Ausflug in die Historie des Handwerks. In der Schauschmiede Steutz können neben der historischen Schmiede auch weitere Gewerke, wie eine Schusterei besichtigt werden. Von Leader unterstützt, wurde von der Stadt Zerbst das Dachgeschoss als multifunktionaler Ausstellungs-, Seminar- und Vereinsraum ausgebaut.

Bildunterschriften für beigefügtes Fotomaterial:

Quelle: Leader-Management LAG Mittlere Elbe – Fläming, E. Kurzke

Anlage: Projektbeschreibungen zu den Besichtigungsobjekten, Bildmaterial (8 Fotos)

### **Europa-Jugendbauernhof in Deetz**

Projekträger: Europa-Jugendbauernhof in Deetz e.V.

Ansprechpartner: Herr Weimeister

Objektbeschreibung:

Der Europa-Jugendbauernhof wurde 1996 gegründet und hat den Namen Europa als Beinamen gewählt, weil er seit dem Gründungsjahr Internationale Jugendarbeit durchführt. Inzwischen waren ca. 900 Jugendliche aus der ganzen Welt zu Gast in Deetz und haben Deutschland so kennen gelernt.

Die Angebote sind Internationale Jugendarbeit, das Schullandheim sowie Bildungsprojekte als außerschulischer Lernort. Freizeitreiten, Therapiereiten und ein Hofladen ergänzen das Angebot.

Daneben setzt sich der Projekträger für den Erhalt historischer und vom Aussterben bedrohter Haustierrassen ein.

Das Objekt wurde bereits in den vorangegangenen Leaderperioden Leader II und Leader+ mit Fördermitteln der Europäischen Union unterstützt. Damals wurden das Hauptgebäude sowie die Stallanlagen saniert.

Ziel des aktuellen Leaderprojektes:

- 1. Bauabschnitt 2010  
Einrichtung von Räumlichkeiten mit Küche zur Schaffung der Möglichkeiten für Bildungsangebote zur gesunden Ernährung und Verarbeitung von ldw. Erzeugnissen
- 2. Bauabschnitt 2011-13  
Ausbau des Dachgeschosses eines Nebengebäudes als Veranstaltungs- und Seminarraum  
Ausbau von Räumlichkeiten für Freizeitangebote (z.B. Sport- und Werkstattraum)

Fördervolumen: Teilprojekt 2010: Räumlichkeiten Küche und Fenster Obergeschoss  
Investition: ca. 61 TEUR, beantragte Zuwendung: ca. 29,5 TEUR

### **Schauschmiede Steutz**

Projekträger: Stadt Zerbst

Ansprechpartner: Frau Frens

Objektbeschreibung: Die Gebäudesanierung der historischen Schmiede wurde bereits in Leader II mit Mitteln der Europäischen Union umgesetzt. Das Erdgeschoss beherbergt eine sehr sehenswerte Sammlung von traditionellen Handwerksmaschinen und -geräten, die von Radtouristen des Elberadweges und Schulklassen gern besichtigt werden. Regelmäßig finden Schautage statt, an denen alte Handwerke vorgeführt werden.

Ziel des Leaderprojektes:

Ausbau des Obergeschosses der Schauschmiede zu Räumlichkeiten für die Nutzung als Ausstellungs-, Seminar- und Vereinsraum sowie die Einrichtung einer Toilettenanlage für Besucher.

Fertigstellung mit Einweihung erfolgte im Mai 2010

Fördervolumen: Investition ca. 84.3 TEUR, bewilligte Zuwendung ca. 47.37 TEUR

### **Alpakahof „Zwei Eichen“ Zernitz**

Projekträger: Heinz und Heidelinde Rühlich, Zernitz (Anhalt)

Objektbeschreibung: Seit 2004 züchten Rühlich's auf einem 2 ha großen eigenen Grundstück Alpakas. Mit dieser Begegnungsstätte wollen sie die Traditionen der Wollverarbeitung erhalten, in dem Kurse zum Spinnen, Stricken und Filzen vermittelt werden. Erzeugnisse aus Alpakawolle können direkt im Hofladen vorgestellt und käuflich erworben werden. Der 2009 fertig gestellte Scheunenboden kann für Veranstaltungen und Ausstellungen genutzt werden.

Auf verstärkte Nachfrage hin, sollen künftig die Tätigkeiten im Bereich der Arbeit mit Alpakas zu Therapiezwecken intensiviert werden.

Förderzeitraum:

1. Teil-Projekt Oktober bis November 2008 (Errichtung Unterstand)

2. Teil-Projekt April bis Oktober 2009 (Ausbau Werkstatt)

Weitere Teilprojekte zur Sicherung der historischen Bausubstanz sind im Förderzeitraum bis 2013 geplant.

Fördervolumen Investition ca. 70 TEUR, erhaltene Zuwendung ca. 27 TEUR